



Energie im
Wir & Jetzt

Nahwärme Effizient und zukunfts- sicher heizen

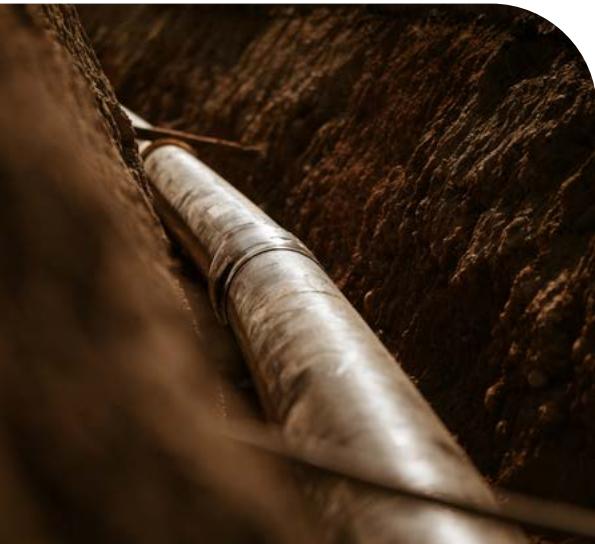
Ein Überblick

Stand: 08/2025

Das Grundprinzip von Nahwärme

Nahwärme ist ein innovatives Heizsystem, bei dem Wärme zentral erzeugt und über ein effizientes Netz aus isolierten Rohrleitungen direkt zu dir nach Hause geliefert wird. Diese Wärme kann aus verschiedenen Quellen stammen. Im Sinne des Klimaschutzes setzen wir beim Betrieb unserer Nahwärmenetze auf regionale Abwärme, Umweltwärme sowie bei Bedarf auf Biomasse.

Durch eine sogenannte Übergabestation, die bei dir im Haus installiert wird, gelangt die über das Nahwärmennetz transportierte Wärme über einen Wärmetauscher direkt auf die Heizkreise deines Hauses.



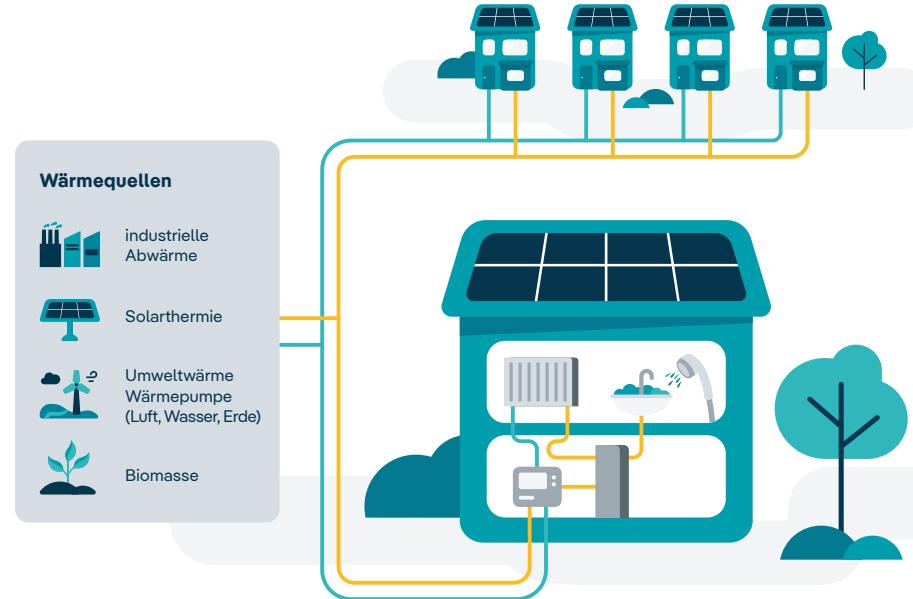
Gut zu wissen

Im Gegensatz zur Fernwärme, die oft über weite Strecken transportiert wird, sind die Übertragungswege bei Nahwärmennetzen meist nur wenige Kilometer lang. Das macht Nahwärme besonders in Wohnsiedlungen und kleinen Gemeinden attraktiv.

Nahwärme ist zukunftssicher

Nahwärme ist zukunftssicher, denn sie ist technologieoffen. Technologieoffenheit in Nahwärmesystemen bedeutet, dass verschiedene Energiequellen und Technologien genutzt werden können, um Wärme zu liefern. Der Vorteil: Das System bleibt flexibel und kann an neue, nachhaltige Technologien angepasst werden, sobald sie verfügbar bzw. sinnvoll sind.

Wie Nahwärme funktioniert erklären wir dir im Folgenden Schritt für Schritt:



1. Wärmeerzeugung in der zentralen Anlage: Die Wärme wird in einer oder mehreren zentralen Anlagen erzeugt, die verschiedene Energiequellen nutzen kann, z. B. Abwärme aus industriellen Prozessen. Diese zentrale Erzeugung ermöglicht eine hohe Effizienz und eine bessere Kontrolle über die Emissionen.
2. Verteilung über isolierte Rohrleitungen: Das erzeugte heiße Wasser wird über ein Netz aus gut isolierten Rohrleitungen zu den angeschlossenen Gebäuden transportiert und die Temperatur durch einen in der Übergabestation integrierten Wärmetauscher in die Gebäude geführt. Die Isolierung der Rohre minimiert Wärmeverluste während des Transports und sorgt dafür, dass die Wärme effizient und zuverlässig ankommt.
3. Nutzung der Wärme im Haushalt: In den Haushalten wird die Wärme aus dem Nahwärmesystem über einen Wärmetauscher in der Übergabestation an das gebäudeeigene Heizungssystem (Warmwasser & Heizung) des Hauses abgegeben. Dies sorgt für eine gleichmäßige und komfortable Wärmeverteilung im gesamten Gebäude.
4. Rücklauf und Wiedererwärmung: Nachdem ein Teil der Wärme an der Übergabestation abgegeben wurde, fließt das abgekühlte Wasser zurück zur zentralen Anlage. Dort wird es erneut erhitzt und wieder in das Verteilernetz eingespeist. Dieser Kreislauf sorgt für eine kontinuierliche und effiziente Wärmeversorgung.



Was sind die Vorteile?

Mit Nahwärme profitierst du von einer zuverlässigen und effizienten Heizlösung, die perfekt auf die Bedürfnisse moderner Wohnsiedlungen und kleiner Gemeinden abgestimmt ist.

Eine Wärmeversorgung mit Nahwärme ist komfortabel, nachhaltig und zukunftssicher. Über das Nahwärmennetz und die Übergabestation wird die Energie zur Heizwärme- und Warmwasserversorgung ganz unkompliziert im Gebäude bereitgestellt.

Das bedeutet für dich, dass du keine eigene Heizungsanlage mehr benötigst und so in deinem Haus wertvollen Platz sparst. Zudem ist die zentrale Wärmeerzeugung in einer großen Anlage deutlich effizienter als in vielen kleinen Heizungen und du trägst zu einer wesentlich positiveren Umweltbilanz bei.

Außerdem musst du dir dank eines Anschlusses an ein Nahwärmennetz künftig keine Gedanken mehr zu Anpassungen der gesetzlichen Anforderungen zur Wärmeversorgung machen.

Wir als Betreiber sind für die Einhaltung aktueller gesetzlicher Vorgaben verantwortlich. Somit bist du mit uns langfristig auf der sicheren Seite.



Alle Vorteile im Überblick

- ➔ Saubere und sichere Wärmeversorgung
- ➔ Keine Schornsteinfegerkosten und Schornsteinsanierung
- ➔ Keine Beschaffung und Lagerung von Brennstoff nötig
- ➔ Umweltfreundliche Wärmeerzeugung mit geringen CO₂-Emissionen bis hin zur CO₂-Neutralität
- ➔ Hohe Zuverlässigkeit durch Fernüberwachung und -steuerung rund um die Uhr sowie eine umgehende Beseitigung von möglichen Störungen
- ➔ Attraktive Förderzuschüsse von mind. 30 % – diese können über die KfW beantragt werden

Abrechnung und Kosten

Einmalige Kosten

Nach einem Vor-Ort-Termin erhältst du von uns einen Lageplan und ein Richtpreisangebot, dem du die für dich einmalig anfallenden Kosten für den Hausanschluss entnehmen kannst. In diesem Richtpreisangebot werden die angenommenen Meter Tief- und Rohrleitungsbau sowie Formteile, Bögen und die Hauseinführung berücksichtigt. Der Hausanschluss wird nach Realisierung nach Aufmaß abgerechnet. Die für den Anschluss notwendigen Installationsarbeiten innerhalb deines Gebäudes musst du separat bei einem Heizungsbauer deiner Wahl beauftragen. Die Kosten können je nach Aufwand und Heizungsbauer variieren.

Die Investitionskosten setzen sich somit aus dem Angebot von naturenergie sowie dem Angebot deines Heizungsbauers zusammen.



8



9

Laufende Kosten nach Inbetriebnahme

Die Abrechnung für deinen jährlichen Wärmeverbrauch erhältst du im ersten Quartal des Folgejahres rückwirkend zum 31.12. Die Abrechnung besteht aus zwei Komponenten. Du zahlst einen Arbeits- und einen Grundpreis. Die von dir verbrauchte Wärme wird mittels Wärmemengenzähler ermittelt. Diese Wärme wird mit dem Arbeitspreis multipliziert (ct/kWh).

Der Grundpreis wird mit der im Vertrag vereinbarten Leistung multipliziert und in Rechnung gestellt (€/kW und Jahr). Ein detailliertes Preisblatt erhältst du zusätzlich zu deinen Vertragsunterlagen. Zur Berechnung des Arbeits- und Grundpreises werden gemäß deines Wärmelieferungsvertrages Indizes des Statistischen Bundesamtes herangezogen. Diese Indizes ermöglichen eine transparente und marktgerechte Preisbildung, da sie die Entwicklung der Kosten für Rohstoffe und andere relevante Faktoren widerspiegeln.

Ablauf

1

Fragebogen ausfüllen

Bekunde mittels ausgefülltem Fragebogen dein Interesse an einem Nahwärmenetzanschluss. Den Fragebogen findest du auf unserer Homepage: www.naturenergie.de/waermenetzanschluss

2

Prüfung

Wir hinterlegen dein Interesse und überprüfen, ob ein Anschluss für dein Gebäude aktuell möglich ist, bzw. ob ein Ausbau in diesem Gebiet in Zukunft geplant ist.

3

Besichtigung und Richtpreisangebot

Wir vereinbaren einen gemeinsamen Vor-Ort-Termin, um die Gegebenheiten zu besichtigen. Im Anschluss erstellen wir für dich ein erstes unverbindliches Richtpreisangebot.

Angebot Heizungsbauer

Um einen Gesamtkostenrahmen abschätzen zu können, empfehlen wir dir zu diesem Zeitpunkt auch ein Angebot deines Heizungsbauers einzuholen.

4

Anschluss-Anmeldung und Vertragsunterzeichnung

Sofern du mit unserem Angebot einverstanden bist, kannst du den Anschluss verbindlich bei uns anmelden. Sende uns dazu das unterzeichnete Angebot sowie die Anmeldung eines Nahwärmenetzanschlusses zu. Wir werden dann alle weiteren Schritte, was z.B. den Ausführungszeitpunkt, Fördermittelbeantragung oder Vertragsunterzeichnung angeht gemeinsam besprechen.

5

Referenzen

Als nachhaltig ausgerichtetes Energieunternehmen verstehen wir die Wärmewende als wichtigen Hebel für eine gelingende Energiewende. Daher haben wir unsere Kompetenz und Leistungen als Infrastrukturanbieter in den letzten Jahren kontinuierlich weiterentwickelt, um mit innovativen Wärme- und Energielösungen die Wärmewende in der Region voranzutreiben. Schon heute betreiben wir Wärmenetze in zahlreichen südbadischen Gemeinden.



Alle von uns betriebenen Nahwärmenetze findest du unter:
[www.naturenergie.de/waerme/
waermenetz-an schluss](http://www.naturenergie.de/waerme/waermenetz-an schluss)



Unsere Referenzen

Nahwärme in Wylhen

An unserem Wasserkraftwerk in Wylhen haben wir eine Heizzentrale gebaut, die künftig rund 770 Haushalte in angrenzenden Wohngebieten mit Wärme versorgt. Abwärme, die an den Generatoren im Wasserkraftwerk entsteht, wird an die Heizzentrale geliefert und von dort ins Wärmenetz eingespeist. Ergänzend setzen wir Wärme aus der Verbrennung von regionalen Holzhackschnitzeln ein. So entsteht eine verlässliche Versorgung mit rund fünf Millionen Kilowattstunden Wärme pro Jahr.



Daten und Fakten:

- 90 % Anteil erneuerbarer Energien (Abwärme und Biomasse)
- 3.000 m Versorgungsnetz
- 160 prognostizierte Hausanschlüsse mit rund 770 Wohneinheiten



Daten und Fakten:

- 90 % Anteil erneuerbarer Energien (Abwärme und Biomasse)
- 7.000 m Versorgungsnetz
- 139 prognostizierte Hausanschlüsse

Unsere Referenzen

Nahwärme in Donaueschingen

Im nördlichen Stadtteil Donaueschingens errichten wir eine umfangreiche Nahwärmeversorgung. Durch den Zusammenschluss zweier Wärmenetze können wir zahlreiche private und öffentliche Gebäude mit Wärme versorgen. Neben der Abwärmenutzung einer örtlichen Biogasanlage ist die Verbrennung von Holzhackschnitzeln angedacht.

Unsere Referenzen

Nahwärme in Rheinfelden

Unser Nahwärmenetz in Rheinfelden umfasst rund 240 Anschlussnehmer mit einer Gesamtabnahme von etwa 3 Millionen kWh. Die Versorgung stellen wir seit 2020 durch eine Abwärmeauskopplung beim Industrieunternehmen Evonik sicher. Die Leistung stellt aktuell ein Vielfaches des tatsächlichen Bedarfs dar. Diese Wärmeleistung steht ganzjährig zur Verfügung. Mit überschüssiger Wärme erzeugen wir mittels ORC-Technik (Organic Rankine Cycle) Strom, den wir zur Versorgung unseres Betriebsgeländes nutzen.



Daten und Fakten:

- 100 % Anteil erneuerbarer Energien (Abwärme)
- 710 m Versorgungsnetz
- 19 Hausanschlüsse mit rund 240 Wohneinheiten

Häufig gestellte Fragen

Im Folgenden haben wir die häufigsten Fragen samt Antworten zusammengefasst.

A Anschlussleistung

Welche Anschlussleistung benötige ich?

Die von dir benötigte Anschlussleistung berechnen wir anhand der aktuellen Verbräuche und hinterlegen diese entsprechend im Richtpreisangebot. Brauchst du später mehr oder weniger Wärme, kann dies individuell angepasst werden.

F Förderung

Erhalte ich eine Förderung für meinen Nahwärmeanschluss?

Der Anschluss an Nahwärme wird gefördert – sowohl der Hausanschluss als auch die Arbeiten im Gebäude, die der Heizungsbauer ausführt. Infos zu aktuellen Förderungen erhältst du von uns gerne separat.

H Hausanschluss

Wie kommt die Wärme in mein Haus?

Warmes Wasser zirkuliert durch die Nahwärmeleitung. Die Temperatur aus unserem Netz wird mittels eines Wärmetauschers, der sich in deiner Übergabestation befindet, in deinen hausinternen Heizkreis übertragen.

Heizung

Wird durch Nahwärme meine bisherige Heizung ersetzt?

Nahwärme ersetzt deine aktuelle Heizung vollumfänglich. Sie liefert sowohl Energie für Heizwärme als auch Brauchwarmwasser.

Ein Vorteil: Während bei einem Ausfall deiner bestehenden Heizung, dein Heim kalt wird, bleibt es zukünftig wohlig warm. Denn: Unsere Erzeuger im Nahwärmenetz sind redundant.

Heizungsbauer

Welche Leistungen muss ich über einen Heizungsbauer erbringen lassen?

Für alles, was hinter der Absperrarmatur liegt, musst du einen Heizungsbauer beauftragen. Der Heizungsbauer kann frei gewählt werden. Damit der Heizungsbauer ein entsprechendes Angebot legen kann, erhältst du von uns technische Anschlussbedingungen, die du entsprechend weitergibst. Hier ist unter anderem bereits die passende Übergabestation von uns definiert.

L Leistung

Welche Leistungen erbringt naturenergie, welche der Heizungsbauer?

naturenergie realisiert den Hausanschluss, den Tief- und Rohrleitungsbau außerhalb des Gebäudes inkl. der Hauseinführung samt Absperrarmaturen. Der Heizungsbauer übernimmt die Installationen im Gebäude, den Ausbau der alten Heizung, die Beschaffung der Übergabestation sowie die Anbindung der Nahwärme auf die hausinternen Heizkreise und den hydraulischen Abgleich.

Leitung

Wie groß ist eine Nahwärmeleitung und wie sieht diese aus?

Die Nahwärmeleitung besteht aus einem mit Kunststoffmantel gedämmten Doppelstahlrohr. Die Größe der Leitung ist abhängig vom jeweiligen Wärmebedarf. Die Leitung wird in einem ausreichend tiefen Graben verlegt, sodass sie mit ca. 0,8 m Erde bedeckt ist. Diese Erdüberdeckung dient auch dem Schutz der Leitung vor Frost. Schließlich wird sie mittels einer Kernlochbohrung in das Gebäude eingeführt. Sie kann nicht, wie z.B. eine Gasleitung, geschossen werden. Die Verlegung erfolgt immer im offenen Rohrgraben.

S Solarthermie

Kann ich meine Solarthermieanlage weiter nutzen?

Ja, diese kann über die Regelung der Übergabestation eingebunden werden. Bei Detailfragen kannst du uns oder deinen Heizungsbauer kontaktieren.

Störungen

Was passiert bei Störungen?

Die Wärmeübergabestation ist an unser Leitsystem angeschlossen. Sollte es zu Störungen oder Temperaturschwankungen kommen, können wir aus der Ferne analysieren, ob das Problem im Netz oder im kundenseitigen Heizkreis liegt und entsprechend reagieren.

Übergabestation

Was ist eine Übergabestation?

Mit der Wärmeübergabestation wird die Wärme des Nahwärmenetzes in das Wärmeverteilsystem des Anschlussnehmers übertragen. Die Komponenten einer Übergabestation sind unter anderem Wärmetauscher, Regler, Ventile und Schmutzfänger.

Wer installiert die Übergabestation?

Die Wärmeübergabestation muss von einem Heizungsbauer entsprechend unseren technischen Anschlussbedingungen beschafft und installiert werden.

Wie groß ist die Übergabestation?

Die Wärmeübergabestation ist kompakt und platzsparend. Die genaue Größe ist abhängig von Modell und Leistung. In den meisten Fällen wird die Übergabestation an der Wand montiert, ähnlich wie ein Sicherungskasten. Dafür wird bei Einfamilienhäusern eine Montagefläche von ca. 1,20 x 1,10 Meter benötigt.

V Vertrag

Wie lange läuft der Wärmeliefervertrag?

Der Wärmelieferungsvertrag beginnt am Tag der Inbetriebnahme der Wärmeübergabestation. Die Laufzeit eines Wärmelieferungsvertrags beträgt in der Regel 5 Jahre.

W Wartung

Was muss ich zukünftig warten?

Lediglich der Schmutzfänger vor dem Wärmetauscher sollte jährlich gereinigt werden. Sonst musst du nichts warten.

Z Zähler

Erhalte ich einen Zähler?

Ein Wärmemengenzähler wird mit der Übergabestation installiert. Dieser zählt die Wärmemengen, die der Anschlussnehmer abnimmt. Der Wärmemengenzähler ist im Eigentum von uns und wird alle sechs Jahre ausgetauscht.

Wann wird mein Wärmemengenzähler abgelesen?

Der Zähler wird jährlich zum 31.12. abgelesen und anschließend eine entsprechende Wärmeabrechnung erstellt. Die aktuellen Preise des jeweiligen Nahwärmenetz können dem entsprechenden Produktblatt entnommen werden.



**Noch mehr Fragen und Antworten
findest du auf unserer Website unter:**
[www.naturenergie.de/waerme/
waermenetz-an schluss](http://www.naturenergie.de/waerme/waermenetz-an schluss)

Kontakt und Beratung



Franziska Baum

Kundenbetreuung für Nahwärmenetze in
Donaueschingen, Bräunlingen, Rheinfelden,
Wehr, Wyhlen, Murg, Schallstadt



Ernesta Reimann

Kundenbetreuung für Nahwärmenetze in
Hausach, Gengenbach, Oberried, Sulzburg,
Müllheim, Grenzach



07623 92 1162

Interesse an einem Nahwärmeanschluss?
Dann kontaktiere uns. Wir beraten dich gerne.

nahwaermeanschluss@naturenergie.de

naturenergie hochrhein AG

Schönenbergerstraße 10, 79618 Rheinfelden